

F. VOLCKMAR — L. STAACKMANN  
 BAR-SORTIMENTS-, VERLAGS- UND KOMMISSIONS-GESCHÄFTE

LEIPZIG, Anfang Juli 1907.

Sehr geehrter Herr Kollege!

Für unsern im Herbste dieses Jahres erscheinenden

Illustrierten Weihnachtskatalog  
 in Kronenwährung für den Buchhandel Österreichs  
 II. Jahrgang 1907

erlauben wir uns, Sie zur Anzeige Ihrer Verlagswerke ergebenst einzuladen.

Obgleich die Einführung dieses neuen Kataloges im vorigen Jahre mit nicht unerheblichen materiellen Opfern für uns verbunden war, treten wir gern an die Herausgabe des zweiten Jahrgangs heran, um durch dieses Vertriebsmittel in anhaltender Weise den Buchumsatz in Österreich zu fördern. Wir bitten Sie, uns in diesem Bestreben zu unterstützen.

Der **österreichische Verlagsbuchhandel** wird dies gern tun, da ein spezieller Weihnachtskatalog nach bewährtem deutschen Muster für den österreichischen Buchhandel mit Kronenpreisen schon längst als ein grosses Bedürfnis empfunden wurde.

Der **deutsche Verlagsbuchhandel** wird aber gleichfalls das Erscheinen dieses Kataloges, wie im Vorjahre, freudig begrüssen, da der neue Zolltarif die Einführung in Deutschland hergestellter Vertriebsmittel bedauerlicherweise doch sehr erschwert hat.

Da unser „Illustrierter Weihnachtskatalog in Kronenwährung“ in Wien gedruckt und von dort versandt wird, fallen alle Umständlichkeiten fort, und der österreichische Sortimentsbuchhandel, der von dem Kataloge, dessen Ankündigung im Vorjahre erst spät erfolgen konnte, bereits 20000 Exemplare bezog, wird in diesem Jahre sich voraussichtlich ausschliesslich dieses speziell österreichischen Vertriebsmittels bedienen.

Die Redaktion dieses Kataloges liegt wie im vorigen Jahre in den Händen des Herrn Schriftsteller Th. Rehtwisch und die Anordnung des II. Jahrgangs wird ebenfalls die gleiche sein wie die des ersten, die sich bestens bewährt hat.

Wir berechnen bei einer Auflage bis zu 20000 Exemplaren das ganzseitige Inserat mit Mark 90.—, das halbseitige Inserat mit M. 50.—. Bei einer Vermehrung der Auflage von mindestens je 5000 Exemplaren erhält das ganzseitige Inserat einen Zuschlag von Mark 10.—, bis zum Höchstpreise von Mark 150.—, das halbseitige Inserat einen Zuschlag von Mark 5.— bis zum Höchstpreise von Mark 90.—.

Die Vorzugsseiten (Seiten des Umschlags und erste und letzte Inseratenseite) erfahren einen Aufschlag von 50% auf diese Preise.

Für das Beiheften von Beilagen im Format von 16:22 cm berechnen wir, je nach Umfang, 4—5 Mark pro 1000 Auflage. Die Beilage muss franko und zollfrei Wien geliefert werden, und alle Preise in ihr müssen in Kronenwährung angeführt sein.

Wir sind gern bereit, Ihnen auf Wunsch ein Probeexemplar des vorigen Jahrgangs unseres „Österreichischen Weihnachtskataloges“ zuzusenden und Ihnen jede gewünschte Auskunft zu erteilen.

Mit besten Empfehlungen

Hochachtungsvoll

F. VOLCKMAR — L. STAACKMANN.